

Sechzehntes
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Donnerstag, den 6. Februar 1868.

Erster Theil.

Ouverture zu „Athalia“ von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Symphonie concertante für Violine und Viola von W. A. Mozart, vorgetragen von den Herren *Röntgen* und Concertmeister *David*.

Arie aus „Ezio“ von Händel, gesungen von Herrn *Wallenreiter*, Königl. Württemberg. Hofopernsänger aus Stuttgart.

Recitativ.

Folle è colui che al tuo favor si fida,
Instabile Fortuna,
Pur troppo, o sorte infida!

Aria.

Nasce al bosco in rozza cuna
Un felice pastorello,
E con l'aura di fortuna
Giunge i regni a dominar.
Presso al trono in regie fasce
Sventurato un' altro nasce,

E fra l'ire della sorte
Va gli armenti a pascolar.
Nasce al bosco in rozza cuna
Un felice pastorello,
E con l'aura di fortuna
Giunge i regni a dominar.

Sonate für Violine und bezifferten Bass von Händel, mit Pianofortebegleitung bearbeitet von F. David, vorgetragen von Herrn *Röntgen*.
(Zum ersten Male.)

Lieder mit Pianoforte von Fr. Schubert, gesungen von Herrn *Wallenreiter*.

a. Ihr Bild.

Ich stand in dunklen Träumen
Und starrt' ihr Bildniss an,
Und das geliebte Antlitz
Heimlich zu leben begann.

Um ihre Lippen zog sich
Ein Lächeln wunderbar,
Und wie von Wemuthstränen
Erglänzte ihr Augenpaar.

Auch meine Thränen flossen
Mir von den Wangen herab,
Und ach ich kann es nicht glauben,
Dass ich dich verloren hab'. —

Heine.

Mus II, 4, 73, 26